

FRIEDENSBRUGG

Postfach
4102 Binningen 1

www.friedensbrugg.ch

Agathe Schuler
061 421 75 81
agathe.schuler@bluewin.ch

FRIEDENSBRUGG
BRIDGE OF PEACE



8. August 2016

EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren
Liebe Mitglieder

Sie haben FRIEDENSBRUGG ideell oder finanziell unterstützt. Wir danken Ihnen dafür.
Mit Hilfe Ihrer Spenden können wir unsere Projekte im ehemaligen Jugoslawien und in der
Ukraine weiterführen.

Wir laden Sie herzlich ein zur

Generalversammlung des Vereins FRIEDENSBRUGG

Mittwoch, 7. September 2016, 18.00 Uhr
Restaurant Café Spitz - Hotel Merian, Basel

1. Teil: Statutarische Traktanden

1. Protokoll der Generalversammlung vom 3. September 2015
2. Jahresbericht 2015 - 2016
3. Jahresrechnung und Revisionsbericht 2015
4. Wahlen
5. Anträge (sind bis 27. August 2016 per Email zu richten an A. Schuler)
6. Diverses

2. Teil: Berichte über die Projekte

- Einsätze in der Ukraine
- Projekt in Tetovo, Makedonien

Anschliessend an die GV besteht die Möglichkeit zum informellen Austausch mit den
Projektleitungen bei eine gemeinsamen Abendessen im Restaurant Café Spitz.

Ihre Spende kommt vollumfänglich unsern Projekten zu Gute.

Mit freundlichen Grüssen

Für den Vorstand, die Präsidentin:

Agathe Schuler

A handwritten signature in cursive script, appearing to read 'A. Schuler', written in dark ink.

Beilage: Einzahlungsschein für Jahresbeitrag oder Spende



Überblick über die Aktivitäten von FRIEDENSBRUGG 2015 / 2016

2015

• **Ukraine**

- Januar: Verena Jegher erteilte Kurse in Gewaltfreier Kommunikation (GfK) in Kiev und Charkiv. Teilnehmende waren Lehrerinnen und Therapeutinnen, die in Schulheimen tätig sind, wo viele traumatisierte Kinder leben. Marc Joset evaluierte mit ukrainischen Schulverantwortlichen Möglichkeiten für gemeinsame Projekte mit Fachleuten aus der Region Basel. -> www.friedensbrugg.ch
- April: Verena Jegher leitete Workshops für GfK in Kiev und Charkov.
- Juni: Verena Jegher gab GfK-Kurse in Kiev, in Slovyansk und Kiev. Karl Eisenring erteilte an den gleichen Orten Seminare mit Fokus auf Traumaarbeit.
- September: Verena Jegher setzte ihre Projektarbeit in Kyiv (Kiew) und in Lviv (Lemberg) fort.
- Dezember: Verena Jegher reiste ein weiteres Mal in die Ukraine; sie wurde begleitet und unterstützt von Miriam Dalla Libera, einer GfK-Kollegin, die als Lehrerin in Basel aktiv ist. Es gab Veranstaltungen für verschiedene Gruppen, erstmals auch ein GfK-Training für Lehrpersonen und eine Gruppe von Schülerinnen und Schüler.

• **Schweiz**

- Einreichung der Petition „Basler Apell für internationale Flüchtlings-Territorien“ an den Bundesrat. Antwort von Bundesrat Didier Burkhalter. -> www.friedensbrugg.ch
- Neuaufbau der Website www.friedensbrugg.ch durch Marc Veron

2016

• **Ukraine**

- März: Verena Jegher und Miriam Dalla Libera führten in Lviv und Kyiv in weiteren Kursen in die Methode der Gewaltfreien Kommunikation (GfK) ein und übten mit den Teilnehmenden die Anwendung.

• **Makedonien**

- April: Daniel Martin besuchte die Schule Lirija in Tetovo, wo er insgesamt mehr als zehn Jahre mit diversen Projekten für Friedensbrugg im Einsatz stand. In der Schule Lirija herrscht dank engagierten Lehrerinnen und dem Engagement von "[Nansenschule](#)" Aufbruchstimmung. Aufbruchstimmung, die insgesamt in Mazedonien nicht wahrnehmbar ist. Diese „Oase“ einer veränderten und deutlich verbesserten Schulkultur hat ihre Wurzeln bei Friedensbrugg.

Mehr über die Einsätze in der Ukraine und den Besuch in Tetovo können Sie auf unserer Website www.friedensbrugg.ch lesen.